

Liebe Leserin, lieber Leser des Kirchenboten!



Liebe Leserin,
lieber Leser des Kirchenboten.
F(f)este feiern – so haben wir diesen Kir-
chenboten überschrieben. Feiern gehört
gerade im Sommer dazu und viele von
Ihnen freuen sich vielleicht auch schon auf
das Thoner Sommerfest. Warum das so ist?

Das verraten uns einige Menschen, die die-
ses Fest gut kennen.

Dass miteinander Feiern etwas Urchristli-
ches ist, können Sie in unserem Thementeil
lesen. Zu Feiern gehört auch Musik. Und
da laden wir Sie wieder zu einer Sommer-
serenade in den Innenhof unseres Gemein-
dezentriums ein. Freuen Sie sich auf einen
ganz besonderen Abend.

Für Kinder und Familien gibt es wieder
tolle Angebote, u.a. eine neue Kinder-
gruppe, die Action Kids. Schauen Sie doch
gleich mal auf Seite 14.

Aber nicht allen Menschen ist in diesen Ta-
gen nach Feiern zumute. Über die wichtige
Arbeit der Seenotrettung berichten wir Ih-
nen auf Seite 32.

Übrigens ist St. Andreas jetzt auch auf
churchpool. Mit dieser App werden Sie
aktuell über unsere Gemeinde informiert
und finden schnell alle Veranstaltungen.
Wie das funktioniert können Sie auf Seite
9 lesen.

Ich freue mich schon sehr auf mein erstes
Thoner Sommerfest. Sehen wir uns dort?
Sie sind herzlich eingeladen!

Ihre Pfarrerin Kerstin Willmer

IMPRESSUM:

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Andreas

ViSdP: Kerstin Willmer | Redaktion: Corinna Rieß

Layout: Raimund Leykauf | epost@quipu.pro

Druck: gemeindebriefdruckerei.de | Erscheinungsweise: 3-monatlich, Auflage: 2.700 Exemplare,

Bildnachweis: | Redaktions-E-Mail: pfarramt.standreas.nue@elkb.de

Verbindlicher Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25.07.2025

Alle Angaben und Termine im Kirchenboten wurden mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt.
Dennoch können Fehler und kurzfristige Änderungen nicht ausgeschlossen werden. Deswegen kann
eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben nicht übernommen werden. Für
unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Ver-
öffentlichungen und/oder Kürzungen sind vorbehalten.

Abholung der September - Oktober - November 2025 - Ausgabe des Kirchenboten im ÖGZ:

ab Donnerstag, den 28.08.2025

Liebe Gemeinde,

Der Sommer steht vor der Tür. Mit Pfingst-
ten klopft das letzte der großen kirchlichen
Jahresfeste an. Die meisten werden Pfingst-
ten gar nicht als großes Fest feiern. Die Sen-
dung des Heiligen Geistes und die Grün-
dung der ersten christlichen Gemeinde ist
vielleicht doch nicht griffig genug, um als
Anlass für ein verbreitetes Fest zu dienen.
Trotzdem: Gott lädt uns ein zu feiern – mit
ihm und mit unseren Mitmenschen. Nicht
nur zu Pfingsten.

Anlässlich eines der in der Bibel eingesetz-
ten Feste – wahrscheinlich dem Laubhüt-
tenfest – singt einer der Psalmen: „Singet
fröhlich Gott, der unsre Stärke ist, jauchzet
dem Gott Jakobs! Stimmt an den Gesang
und lasst hören die Pauken, liebliche Zi-
thern und Harfen! Blaset am Neumond die
Posaune, am Vollmond, am Tag unsres Fe-
stes!“ (Psalm 81,2-4)

Der Psalmist fordert die versammelte Ge-
meinde auf, das Fest gemeinsam zu feiern.
Er spricht vom „Tag des Festes“. Jetzt ist
der Tag; also lasst uns das Fest feiern. Doch
was ist, wenn einem nicht nach Feiern zu-
mute ist? Bloß weil gerade der Termin an-

steht, sollen wir das Fest feiern?

Ein deutsches Sprichwort sagt: „Man
muss die Feste feiern, wie sie fallen.“ Egal
ob kirchliches Fest oder Geburtstag des
Freundes. Nicht immer stehen Feste genau
dann an, wenn es gerade am besten passt.
Feste fallen, wie sie wollen. Und vielleicht
ist das sogar ganz gut so.

Lassen wir uns einladen. Von Freunden,
von Verwandten, von Gott. Hängen wir
uns nicht an dem auf, was das Leben
runterzieht, sondern feiern wir die Feste
– so wie sie eben fallen. Wenn wir die Au-
gen aufmachen – die im Kopf und die im
Herzen – dann sehen wir auch, was sich
alles zu feiern lohnt: Das Leben, das uns
Gott schenkt – die Gemeinschaft, die uns
verbindet – die Hoffnung, dass unser Tun
nicht vergeblich ist.

Herzliche Grüße
Carsten Müller





Unsere beiden Kirchengemeinden St. Andreas und St. Clemens feiern am 5. und 6. Juli im ökumenischen Gemeindezentrum in der Cuxhavener Straße ihr Sommerfest. Alle Mitglieder unserer Gemeinden und deren Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen: zu kommen, alte Bekannte zu treffen, neue Kontakte zu knüpfen und sich einfach wohl zu fühlen und dabei noch Gutes zu tun: 25% des Erlöses gehen an unsere ökumenische Jugend.

Bisher ist folgendes Programm geplant:

Samstag: 18.00 Uhr: Grillabend (es gibt auch Vegetarisches)

18.30 Uhr: Für die Kinder zeigen wir einen Film im evangelischen Saal

20.00 Uhr: die Cocktailbar öffnet

Sonntag: 10.30 Uhr: ökumenischer Gottesdienst für Groß und Klein im Innenhof des Gemeindezentrums (bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Clemens)

Ab 12.00 Uhr: Mittagessen. Sie können ganz spontan entscheiden, ob Sie am Thoner Sommerfest essen möchten. Zusätzlich zum Grill gibt es Sauerbraten mit Kloß, Käsespätzle und vegane Currywurst– so lange der Vorrat reicht.

13.30 Uhr Spielstraße für Kinder

14.00 Uhr Flohmarkt für Kinder (7-12 Jahre)

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen und Waffeln

17.00 Uhr Segen zum Abschluss

Schauen Sie doch einfach vorbei! Sie sind herzlich willkommen

Wir benötigen für unser Kuchenbuffet Kuchenspenden. Abgeben können Sie die Kuchen am Samstag (12.30-13.30 Uhr) und am Sonntag im katholischen Teil des Gemeindezentrums. Sollten in Ihrem Kuchen Allergene sein, bitten wir Sie, diese auf einem Zettel zu notieren (z.B. „Haselnüsse enthalten“)

Wir suchen Helferinnen und Helfer für das Fest. Damit so ein Fest ein voller Erfolg und für alle ein schönes Erlebnis wird, braucht es viele fleißige Hände!

Wir suchen außerdem dringend Verstärkung für unser Orgateam. Wenn Sie sich vorstellen könnten, bei der Planung,

der Organisation und der Durchführung des Sommerfests zu helfen, melden Sie sich bitte! Wir warten sehnsüchtig auf Sie.

Wir suchen Menschen, die samstags oder sonntags helfen und aufbauen (Samstag um 10 Uhr) und wieder abbauen, die Getränke ausschenken, Essen austeilen und abspülen (Spülmaschine bedienen), die den Grill hüten oder die wir einfach ansprechen können, wenn wir irgendwo noch jemanden brauchen.

Falls Sie mithelfen wollen, damit unser Sommerfest gelingt, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt St. Andreas (Tel.:3841956), schreiben Sie sich in die ausliegenden Listen ein oder geben Sie den folgenden Abschnitt im Pfarramt ab. Wir freuen uns auf Sie und rufen Sie dann zurück.

ICH BIN BEREIT, AM THONER SOMMERFEST 2025 MITZUHILFEN:

Name:

Telefon:



**Ich möchte lieber am Samstag helfen
Zeit:**



**Ich möchte lieber am Sonntag helfen
Zeit:**



**Ich kann an beiden Tagen helfen
Zeit:**



Ich möchte eine Kuchenspende abgeben.

(F) feste feiern



Feiern und Kirche – passt das zusammen? Ein Blick in die Bibel sagt Ja! Von vielen Festen wird erzählt. Schon die Geburt Jesu war ein besonderes Fest mit Engelsbesang und unterschiedlichsten Gästen aus Nah und Fern. Bis heute feiern wir dieses Fest. Der erste „öffentliche“ Auftritt von Jesus geschah auf einem Fest – der Hochzeit in Kana. Jesus rettet dieses Fest.

Er feiert gern, isst mit anderen Menschen, lässt sich einladen und ist bei ihnen zu Gast. Wie bei Zachäus. Das sorgt für Aufregung. Ausgerechnet bei einem Zolleintreiber, einem Betrüger, einem, den alle mieden? Aber Jesus lädt sich gerade bei diesen Menschen ein und feiert mit ihnen. Und das verwandelt.

Manchmal isst Jesus auch mit ganz vielen Menschen. Über 5000 erzählt die Bibel. Die Freund*innen Jesu wollen sie zunächst wegschicken. So viele können sie nie versorgen. Aber Jesus lädt alle zum Teilen ein und es reicht, es ist sogar reichlich.

So ist es bei Gott, erzählt Jesus. Alle sind eingeladen, ein fröhliches Fest, alle sind willkommen.

So sollen und dürfen auch wir feiern. Miteinander teilen – essen und trinken, Zeit und Nähe, Gemeinschaft. Ob im Kreis der



Familie oder Freund*innen, in der Konfigruppe oder dem Frauenfrühstück, bei vielen Gottesdiensten und Festen – und am liebsten in ökumenischer Gemeinschaft.

Feiern gehört zu unserem Glauben und unserem Selbstverständnis unbedingt dazu, wir haben ja eine frohe Botschaft weiterzugeben. Also lassen Sie sich einladen zu den verschiedenen Festen und Feiern, die wir gerade jetzt im Sommer wieder haben, ganz besonders natürlich zum Thoner Sommerfest.

Was dieses Fest so besonders macht? Das haben wir ein paar Menschen aus der Gemeinde gefragt.



Best of Sommerfest:

Dieses Fest ist eine wunderbare Gelegenheit, um die Gemeinschaft zu stärken und gemeinsam unvergessliche Momente zu erleben. Bei warmen Sonnenstrahlen und entspannter Atmosphäre genießen wir köstliche Cocktails an unserer Bar. Sie verwöhnt uns mit fruchtigen Erfrischungen oder kreativen Mixgetränken – für jeden Geschmack ist etwas dabei! Lasst uns zusammen feiern, lachen und die Zeit miteinander genießen.

Christine Alberter



Das Schönste am Thoner Sommerfest ist, wenn die Sonne hoch am Himmel steht und dieser sich blau und weit zeigt. Besonders Herausragendes gibt es für mich nicht. Das Fest als Ganzes ist das Highlight. Einmal im Jahr feiern wir uns selbst. Gemeinsame Zeit verbringen, Gottesdienst feiern, quatschen, essen, trinken, Musik hören, spielen, Spaß haben und vieles mehr. All das ist dank der Höchstleistung von ehrenamtlichen Helfern möglich. In entspannter Atmosphäre ist viel Zeit zum Kennenlernen. Das fängt bei den Kindern an, geht über Generationen und fest-

gefügte Gruppen hinaus und bietet somit eine gute Gelegenheit für Menschen aller Couleur, leicht Anschluss zu finden und sich ein Bild ökumenischer Verbundenheit zu machen.

Elfriede Brodersen

Für mich ist das Thoner Sommerfest ein besonderes Ereignis, weil es Menschen mit ganz unterschiedlicher Couleur hinsichtlich Alter, Familienstand, Lebenssituation, Konfession und Beziehung zur Kirche zusammenbringt. Gemeinsam wird Glaube gefeiert. Fröhlichkeit, schöne Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten gehören dazu. Für die kleinen Gäste gibt es eine Hüpfburg und andere Spielmöglichkeiten. Das macht das Fest zu einem perfekten Familienausflug.

Thomas Müller



Für mich ist das Schönste, dass man über ein ganzes Wochenende mit netten Menschen in jedem Alter zusammen sein kann und dass es so viele verschiedene Programmpunkte gibt. Toll finde ich auch, dass immer noch so viele Leute aktiv mithelfen. Im letzten Jahr hat mir das Waffeln backen mit den Ministranten sehr viel Spaß gemacht, weil uns auch echt „die Bude eingerannt“ wurde.

Letizia Reinschke (Ök. Jugend)

Und noch eine Erinnerung an die Anfänge:

Die ersten Feste fanden am heutigen Kirchengelände unter freiem Himmel und unter Zelten statt. Später, als der Rohbau stand und es anfang zu regnen, sind wir alle in den evangelischen Pfarrsaal geflüchtet. Er war zwar fertig, hatte aber noch keine Fenster.

Nach der Fertigstellung fand im katholischen Teil des ökumenischen Gemeindezentrums am Freitag ein Schafkopfturnier statt.

Die ersten Jahre haben wir unser Bier und die Bestuhlung immer selber bei der Brauerei geholt. Wir sind mit einem PKW hingefahren und mit 2 LKW zurück. Am Sonntag wurden dann die Sachen wieder zurückgebracht.

Herbert Kraus



Unsere Kirchengemeinde hat jetzt eine App: Churchpool

- » **Wichtige Infos aus der Gemeinde direkt erhalten?**
- » **Termine und Uhrzeiten schnell nachschlagen?**
- » **Mitbekommen, was in der Gemeinde alles läuft?**
- » **Gemeindegruppen beitreten und eigene Gruppen gründen?**
- » **Auch ohne Telefonnummer oder Mailadresse mit anderen Kontakt aufnehmen?**
- » **Schnell in den Kirchenboten hineinschauen?**
- » **Öffnungszeiten des Pfarramts nachschauen?**
- » **Einen kurzen Bibelimpuls bekommen?**



Das alles (und mehr) kann Churchpool – und zwar datenschutzkonform, werbefrei und für Sie absolut kostenlos!

Niemand sieht Ihre Telefonnummer oder sonstige Informationen über Sie, die Sie nicht teilen möchten. Nur Ihr Name ist für andere sichtbar - und falls Sie möchten und es einrichten: Ein Profilbild und eine kurze Beschreibung.

Über unsere Gemeinde hinaus können Sie auch nach Nachbargemeinden suchen und sich informieren. Churchpool ermöglicht so nicht nur die Vernetzung von Mitgliedern in der eigenen Gemeinde, sondern auch darüber hinaus.

Neugierig geworden? Dann einfach Churchpool im Apple App Store oder Google Play Store herunterladen, in der App registrieren, unsere Gemeinde suchen und beitreten! <https://www.churchpool.com/de/appholen.html>

Eigene Gruppen (wie den Kirchenvorstand) gibt es schon, und es dürfen gerne mehr werden. Sobald Sie in der App der Gemeinde beigetreten sind, können Sie Gruppen beitreten und eigene Gruppen erstellen. Ob Miniclub, Posaunenchor, Bibelkreis oder Gottesdienstgruppe – kommen Sie gerne zu Churchpool und kommunizieren datenschutzkonform und sogar nachhaltig, denn im Sinne der Schöpfungsbewahrung nutzt Church-pool Server mit 100% Ökostrom.

Wenn Sie noch Fragen haben oder Hilfe brauchen, wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Kerstin Willmer oder Vikar Christian Friedrich.

4 einfache Schritte:

- 1 „Churchpool“ App herunterladen 
- 2 In der App **Registrieren**
- 3 Unsere Gemeinde suchen 
- 4 Unserer Gemeinde in der App **→ Beitreten**

Herzliche Einladung zum Familientreffen



Gottes große Familie - so hieß das Thema eines Kindergottesdienstes im ökumenischen Gemeindezentrum. Die Kinder strahlten, als sie ihre Namen auf einem großen Tuch mit Puzzleteilen eintragen durften. „Du bist Teil der großen Familie Gottes. Gott kennt dich mit Namen. Du bist Familienmitglied in deiner Kirchengemeinde“, lautete sinngemäß die Botschaft. Die Gemeinde St. Andreas zählt etwa 3 200 Familienmitglieder. Doch wie viele davon kennt man persönlich?

Am Sonntag um 9:30 Uhr versammeln sich Menschen zum Gottesdienst in der St. Andreas Kirche. Für viele ist der Gottesdienst nicht nur eine Frage des Glaubens, sondern auch eine wertvolle und schöne Tradition. Es gibt Familien- und Kindergottesdienste, zu denen nicht nur Familien kommen. Es gibt Jugendgottesdienste, ökumenische Gottesdienste gemeinsam mit der katholischen Schwesterngemeinschaft St. Clemens.

Die Lebendigkeit von Gottesdiensten lebt auch vom Gottesdienstbesuch. Nach unserem Glauben ist der Besuch von Gottesdiensten nicht heilsnotwendig. Niemand muss sich rechtfertigen, der mit Gottesdiensten wenig anfangen kann. Es gibt zwischen „Ich gehe nur Weihnachten in die Kirche“ und „Ich besuche immer den Gottesdienst, weil mir das wichtig ist“ auch einen Mittelweg: „Wenigstens ab und zu sehe ich mich mal bei meiner Familie um.“ Apropos: Wer sich für Gottesdienste interessiert, diese aber als zu langweilig empfindet, ist herzlich eingeladen, aktiv mitzuwirken. Neue Ideen und breites Engagement können dazu beitragen, die Gottesdienste lebendig und ansprechend zu gestalten.



Gottesdienste bieten eine schöne Möglichkeit, die Gemeinschaft zu pflegen und den Glauben zu stärken. Paulus schreibt dazu im Römerbrief: „So kommt der Glaube aus der Predigt, das Predigen aber durch das Wort Christi.“ (Römer 10, 17).

In einer hektischen Welt bietet der Sonntag eine wertvolle Gelegenheit zur Besinnung. Ein inspirierender und abwechslungsreicher Gottesdienst kann den Ruhetag wunderbar einleiten - die perfekte Gelegenheit, die Hektik des Alltags hinter sich zu lassen und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Familientreffen finden jeden Sonntag statt. Sie sind herzlich eingeladen!

Thomas Müller

Zwei Abendgottesdienste im Juli und Oktober 2025

Am **27. Juli 2025 um 19:00 Uhr** und am **19. Oktober 2025 um 17:00 Uhr** finden im Gemeindezentrum (evangelischer Teil) zwei besondere Gottesdienste statt. Sie wollen Bewährtes mit Neuem verbinden, inspirieren und das Herz erreichen.

Zeit: Am Abend
Ort: Ökumenisches Gemeindezentrum
Inhalt: Traditionelle Elemente | Neue Elemente
Musik: Alte Lieder | Neue Lieder

Die Band Fine Time wird den Gottesdienst am 27. Juli 2025 musikalisch gestalten. Bei passendem Wetter findet er im Innenhof des Gemeindezentrums statt.

Lassen Sie sich überraschen. Sie sind herzlich eingeladen!

Fine Time
have a g(love)l time



Hörprobe..

Jubelkonfirmation 2025 in St. Andreas

Schon jetzt laden wir herzlich die ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden

der Jahrgänge von 2000, 1985, 1975, 1965, 1960, 1955 und älter zur Feier ihrer Jubelkonfirmation am Sonntag, 21. September um 9.30 Uhr nach St. Andreas ein.

Wenn Sie ihre Jubelkonfirmation mit uns feiern möchten, bitten wir Sie, sich im Pfarramt anzumelden.

Gern können Sie auch Ihre Jubelkonfirmation bei uns feiern, wenn Sie in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, dort aber nicht teilnehmen können.

Sollten Sie Jubilar*innen aus Ihrem Jahrgang kennen, machen Sie sie doch bitte auf ihr Fest aufmerksam, damit diese sich selbst bei uns anmelden!



Selamat hari Pentakosta
Gelukkig Pinksteren
Feliz Pentecostés
Frohe Pfingsten!
Eftychisméni Pentikostí
HYVÄÄ HELLUNTAITA
Furaha ya Pentekoste
Laimingas Sekmininkas
Hamingjusamur hvítasunnudagur
I Phentekoste Elijabulisayo
HAPPY PENTECOST

Pfingstmontag, 9. Juni

Familienfreundlicher ökumenischer Radl-Gottesdienst durchs Knoblauchland „Der Heilige Geist gibt Rückenwind“ Start 9.30 Uhr bei der Kirche Almoshof mit Stationen in Kraftshof (ca. 10 Uhr) und Boxdorf.

Ziel ca. 11.15 Uhr in St. Hedwig, Großgründlach. Die einfache Strecke beträgt 8 km. An jeder Kirche gibt es einen spielerischen Andachtsimpuls; in St. Hedwig auch eine leibliche Stärkung.

19 Uhr Abendgottesdienst in St. Johannes

Pfingsten ist das Fest der Begeisterung. Menschen bekommen neuen Mut, setzen sich in Bewegung, gehen aufeinander zu. Wir feiern das in verschiedenen Gottesdiensten:

Pfingstsonntag, 8. Juni

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl St. Andreaskirche



Tanzen im Sitzen (Cuxhavener Str. 60) Uhrzeit: 14:00Uhr

Termine:

06., 13., 20. + 27. Juni 2025

04, 11., 18. + 25. Juli 2025 Neuer Kurs:

ErlebnisTanz (Schloss Almoshof; Almoshofer Hauptstraße 49) Uhrzeit 16:30 Uhr

Termine:

03. + 24. Juni 2025

01., 08., 22. + 29. Juli 2025

Seniorenkreis (Cuxhavener Str. 54) Uhrzeit: 14:00 Uhr

Termine:

24. Juni (Thema: Spiele/Quiz z.B. StadtLandFluss, Bingo)

29. Juli (Thema: Notfallmappe vom Pflegestützpunkt)

QiGong (Cuxhavener Str. 60) Uhrzeit: 17:00Uhr

Termine:

02., 09., 16., 23. + 30. Juni 2025

07., 14., 21. + 28. Juli 2025

Smovey:

Smovey-Kurs ab Herbst - dienstags um 10:30 Uhr.

7,00 - 11,00 € die Stunde je nach TN-Zahl

Smovey kann durch die in Ringen befindlichen, beweglichen Stahlkugeln, die beim Schwingen Vibrationen erzeugen, positiv auf Muskulatur, Faszien, Gleichgewicht und das Nervensystem wirken.

Bei Interesse bitte melden bei Frau Krupke Tel.: 24029960



Familiengottesdienst zur Johanniskirchweih im Autoscooter mit Paul!

Familiengottesdienst zur Johanniskirchweih im Autoscooter mit Paul!

Sonntag, 22. Juni 10 Uhr Palmplatz

Weitere Infos zur Johanniskirchweih unter www.st-johannis-nuernberg.de



Actionkids

Staunen, Gemeinschaft, Spaß, Raum für dich, heilige Momente und Action – all das wird es in der neuen ökumenischen Actionkids-Gruppe geben: Im Juli treffen wir uns das erste Mal. Es gibt Spiele, Kreatives, Kulinarisches und vieles mehr. Wenn du zwischen 10 und 12 Jahren bist, komm vorbei und melde dich am besten gleich

an. Bei Fragen und für die Anmeldung wendet euch bitte an Pfarrerin Melzl (andrea.melzl@elkb.de). Herzliche Einladung, am Freitag 18.7.25 von 16 bis 18.30 Uhr ins ÖGZ, evang. Seite.

Wir freuen uns auf euch!

Tobias Nowak und Pfarrerin Andrea Melzl

„Feste feiern“

Zum Sommerfest am 6. Juli feiern wir gemeinsam in ökumenischer Verbundenheit einen fröhlichen Gottesdienst für Groß und Klein - mit Liedern, Gebeten und Aktionen zum Mitmachen. Das ÖKKG-Team bereitet ein Anspiel vor. Gemeinschaft leben, feiern, sehen und begreifen. Herzliche Einladung. Alle Generationen sind willkommen!

„Jesus segnet die Kinder“

Am Ende eines Kindergartenjahres heißt es Abschied zu nehmen von den „Großen“. So feiern wir am 13. Juli um 9.30 einen bunten Gottesdienst für Groß und Klein in St. Andreas. Die Vorschulkinder aus den drei evangelischen Kindergärten stellen sich für ihren weiteren Weg und den neuen Abschnitt Schule unter den Segen Gottes. Herzliche Einladung!

Ökumenischer KinderGottesdienst



Im März und Mai sind wieder viele Kinder und Kinderstimmen durch das ÖGZ gewuselt. Wir haben erfahren, dass Jesus von sich sagt „Ich bin die Tür“ und „Ich bin das Brot des Lebens“. Mit selbst hergestellten Kräutersalzen haben wir Butterbrote verfeinert.

Am 1. Juni habt ihr wieder Gelegenheit, dabei zu sein. Wir entdecken im ÖKKG auf kindgerechte Art verschiedene Themen und Bibelgeschichten.

Ein Gottesdienst vor allem für Kinder, mit extra Angebot für die „großen“ Schulkinder; Eltern, Großeltern, Geschwister, Erwachsene sind dabei herzlich Willkommen.

Das ÖKKG-Team und ich freuen uns auf euch!

Liebe Grüße, Pfarrerin Andrea Melzl

Gottesdienste im Kindergarten

In jedem Kindergarten feiern wir monatlich einen eigenen Gottesdienst zusammen. In den letzten Monaten waren die Kinder viel mit Jesus unterwegs: als er am See Genesareth Freunde gefunden hat und Menschenfischer berufen hat; welchen Weg er in der Passions- und Ostergeschichte gegangen

ist und sie durften erfahren, wie wichtig die Kinder für Jesus sind (Kindersegnung). Dazu gab es als Erinnerung für jedes Kind jeweils ein Freundschaftsarmband, Kreide für die bunte Osterbotschaft und Segensbändchen.
Pfarrerin Andrea Melzl



Hinschauen – Helfen – Handeln

Unsere Kirchengemeinde möchte sich strakt machen – gegen Gewalt, Missbrauch und sexualisierte Gewalt. Wie machen wir das?

Wir schauen hin! Ein Arbeitskreis von Haupt- und Ehrenamtlichen unserer Kirchengemeinde beschäftigen sich in Zusammenarbeit mit der Fachstelle der Landeskirche ganz konkret mit dem Leben in unserer Gemeinde – wie können wir unsere Gemeinde zu einem noch sichereren Ort machen? Was brauchen wir? Was muss sich ändern? Dazu gehören zum Beispiel Schulungen und Aufklärungen von Mitarbeiter*innen und Jugendlichen Teamer*innen und vieles mehr.

Wir sprechen über Missbrauch! Was ist Missbrauch, wo sind meine Grenzen und die von anderen? Wo kann ich mir Hilfe holen? Noch immer ist es ein Tabuthema; oft mit Gefühlen von Schuld und Scham besetzt. Wir wollen sprachfähig und handlungsfähig werden, damit wir Missbrauch vermeiden und Betroffenen helfen können.

Mach mit! Die größte Unterstützung und Hilfe bist du! Wir wollen aufeinander achten und lieber einmal mehr nachfragen oder hinsehen, als schweigen und wegsehen! Egal, wie jung oder alt du bist – wenn du in eine Situation kommst, die dir unangenehm ist oder du etwas beobachtest, was dir seltsam vorkommt, sprich darüber! „Stopp“ sagen ist wichtig und richtig! Unsere Hauptamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind momentan die Ansprechpersonen.

Vor allem aber braucht es bei uns allen eine Haltung, allen Menschen mit Respekt, Achtsamkeit und grenzwahrend zu begegnen und eine faire, rücksichtsvolle Sprache zu verwenden, die nicht verletzt.

Weitere Infos unter: www.aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de

APOSTELGESCHICHTE
10,28

Mir aber hat **Gott** gezeigt, dass
man keinen **Menschen**
unheilig oder unrein nennen darf. «

Monatsspruch JUNI 2025



Liebe Gemeinde,

Ostern ist nicht nur ein bedeutendes Fest im christlichen Glauben, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, die Freude und das Licht des Lebens zu feiern. In unserem Kindergarten haben wir uns intensiv mit dem Thema Ostern beschäftigt.

So haben wir in unseren Morgenkreisen anhand eines Kamishibais über mehrere Wochen eine Ostergeschichte verbildlicht und erzählt. Durch die Kamishibai Bildkarten konnten wir den Kindern eine ansprechende Bilderbuchbetrachtung anbieten. Sie durften die Betrachtung interaktiv mitgestalten, sodass sie sich so viel Wissen wie möglich über das Thema Ostern aneignen konnten.

Uns als Kita-Team ist es wichtig, den Kindern die Botschaft, die das Osterfest mit sich bringt, zu vermitteln. Das heißt, dass sie neben den Ostergeschenken und den Süßigkeiten, die sie bekommen, auch den Sinn hinter dem Osterfest verstehen sollen, die Auferstehung von Jesus, die wir Jahr für Jahr immer wieder mit einem schön gestalteten Ostergottesdienst feiern und somit den Kindern nahe bringen wollen.

Neben vielen Bastelangeboten, welche die Kinder in dieser Zeit wahrnehmen konnten, fand ein Experiment passend zum Osterthema statt.

Ein Experiment zum Thema Ostern? Klingt erstmal ungewöhnlich. Jedoch ist es nicht so kompliziert, diese beiden Komponenten zu verbinden, wie man vielleicht im ersten Moment denken mag. Für unser Experiment benötigten wir Eier und Bücher. Die Kinder konnten zügig eine Verbindung zum Thema Ostern herstellen, indem sie die Eier mit ihrer Ostereiersuche verknüpften. Bei dem Experiment, stellten wir uns die Frage, ob ein scheinbar leicht zerbrechliches Ei das schwere Gewicht von mehreren Büchern aushält. Am Ende des Experiments hielten 5 Eier das Gewicht von 9 dicken Büchern aus und die Kinder konnten es nicht fassen.

Eier sind stabiler, als man im ersten Moment denken mag. Durch ihre stabile Schale und den Druck der sich gleichmäßig verteilt, können sie einiges an Gewicht aushalten ohne zu zerbrechen. Für die Kinder war dieses Experiment ein Highlight, das sie bestimmt nicht so schnell vergessen werden und vielleicht an Ostern mit ihren Liebsten ausprobieren können. Möge die Botschaft der Auferstehung auch in unseren Herzen lebendig sein.

Herzliche Grüße,
Ihr Kita-Team vom evangelischen Kindergarten St. Andreas
(geschrieben von unserem Auszubildenden Herrn Klimke)



JUNI

01. Exaudi	10:00 Uhr GD 1	Zeltgottesdienst zur Kleinreuther Kirchweih	Pfrin. Willmer
	11:00 Uhr	ÖKKG (Ökum. Kindergottes- dienst) im ÖGZ	Pfrin. Melzl & Team
08. Pfingstsonntag	9:30 Uhr GD 2	Gottesdienst mit Abendmahl und dem Gospelchor	Pfrin. Willmer
09. Pfingstmontag	9:30 Uhr	Radl-Gottesdienst Start Kirche Almoshof	
	19:00 Uhr GD 3	Gottesdienst in der Johanniskirche	Diakon Jens Albrecht
15. Trinitatis	9:30 Uhr GD 4	Gottesdienst	Pfrin. Willmer
22. 1. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr GD 1	Gottesdienst	Lektorin Brodersen
29. 2. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr GD 2	Gottesdienst	Pfrin. Melzl

JULI

06. 3. Sonntag nach Trinitatis	10:30 Uhr GD 3	Ökum. Gottesdienst für Groß und Klein zum Thoner Sommerfest mit dem Ökum. Chor	Pfrin Willmer, Pfrin. Melz & Pfr. Wild & dem ÖKKG-Team
13. 4. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr GD 4	Gottesdienst mit Segnung der Kindergartenkinder	Pfrin. Melzl
20. 5. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr GD 1	Gottesdienst	Lektorin Brodersen
27. 6. Sonntag nach Trinitatis	19 Uhr GD 2	Abendgottesdienst in freier Form mit Abendmahl	Pfrin. Melzl

AUGUST

03. 7. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr GD 3	Gottesdienst	Vikar Friedrich
10. 8. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr GD 4	Gottesdienst	Pfrin. Willmer
17. 9. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr GD1	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. i. R. Preu
24. 10. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr GD 2	Gottesdienst	Lektorin Brodersen
31. 11. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr GD 3	Gottesdienst	Pfr. Fürstenberg

Sorgt euch um **nichts**, sondern
bringt in jeder Lage betend und flehend eure
Bitten mit **Dank** vor Gott! «

PHILIPPERBRIEF 4,6

Monatsspruch JULI 2025



TAUFEN

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

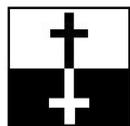
Tauftermine:

Samstag, 21.6. um 14 Uhr | Sonntag, 13.7. um 11 Uhr | Sonntag, 27.7. um 11 Uhr
 Samstag, 9.8. um 14 Uhr | Sonntag, 7.9. um 11 Uhr | Samstag, 27.9. um 14 Uhr
 Sonntag, 12.10. um 11 Uhr | Samstag, 18.10. um 14 Uhr



TRAUUNGEN

Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit.



BESTATTUNGEN

Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Jesus Christus ist, unserm Herrn.

e

MUSIK

Ökum. Kirchenchor	montags	20.00 Uhr	ÖGZ kath.	Hr. Weber Tel.: 09131 531711
Ökum. Gospelchor	montags	20.00 Uhr	ÖGZ evang.	
Posaunenchor	dienstags	20.00 Uhr	ÖGZ evang.	Hr. Kürten Tel.: 0163 6516524
Gitarrengruppe	montags	17.00 Uhr	ÖGZ evang.	Hr. Römer Tel.: 341424
Flötengruppen für Kinder	mittwochs donnerstags	auf Anfrage	ÖGZ evang.	Fr. Runge Tel.: 0177 8998236

GESPRÄCHSKREISE

Biblischer Gesprächskreis	donnerstags in ungeraden Wochen			Fr. Roßbach Tel.: 343732
Gesprächskreis "8 vor 8"	mittwochs,	17.30 Uhr	ÖGZ evang.	Hr. Dr. Haar Tel.: 3820858
	Lektüre: Lektüre: Precht/Welzer, Die vierte Gewalt, Goldmann 4.6. und 9.7.			
Ökum. Bibelkreis	mittwochs, 1 x mtl.	19.30 Uhr	ÖGZ evang.	Dr. Klaus u. Jutta Schmid
	25.6. und 23.7.			

SPORT

Yoga	dienstags	8.30 Uhr	ÖGZ evang.	Fr. Richter
Tischtennis	freitags	16:00 Uhr	ÖGZ evang.	
Gymnastik für Frauen	donnerstag	20.00 Uhr		Fr. Wellnhofer

MINICLUBS

Geb. 12/23-07/24	montags	10:00 Uhr	ÖGZ evang.	Fr. Gläßer-Popp
Geb. 02/24 - 08/25	dienstags	10:00 Uhr	ÖGZ evang.	Fr. Garratt
Geb. 11/22-03/23	dienstags	15:30 Uhr	ÖGZ evang.	Fr. Müller
Geb. 2021-2023	mittwochs	16:00 Uhr	ÖGZ evang.	Fr. Müller
Geb. 10/22-03/23	donnerstags	15:30 Uhr	ÖGZ evang.	Fr. Dunst
Geb. 04/22-09/22	freitags	10:00 Uhr	ÖGZ evang.	Fr. Häupler

Liebe Konfirmierte,

Eure Konfizeit ist zu Ende – aber der Offene Treff geht weiter!

Habt ihr Lust auf Chillen, Spiele, Snacks und Gemeinschaft?

Ihr wollt in der Ökumenischen Jugend dabei bleiben?

Oder habt ihr vielleicht eine coole Idee, was wir unbedingt mal machen sollten?

Oder ihr habt einfach Bock auf einen entspannten Freitagabend mit netten Leuten?

Dann kommt vorbei zum Offenen Treff!

Wir freuen uns auf euch! Und natürlich auch auf alle anderen Jugendlichen.

**Osternacht 2025**

Am Samstagabend trafen sich die Jugendlichen nach dem ökumenischen Gottesdienst in St. Andreas. Mit Stockbrot und Essen für die Gottesdienstbesuchenden und die Jugendlichen startete der Abend. Fortgesetzt wurde er mit gemeinsamen Spielen, einem Gemeinschaftsprojekt zum Thema Hoffnung und Sitzen am Feuer. Mitten in der Nacht ging es dann zu Fuß nach St. Johannes. Auf dem Weg wurde immer mal wieder Halt gemacht und einer Ostergeschichte gelauscht. In St. Johannes angekommen ging es dann auf den Turm der Friedenskirche. Der Abschluss der Osternacht bildete der Osternachtgottesdienst in der Johanniskirche, den die Jugendlichen mitgestalteten. Wir hatten wie jedes Jahr eine schöne Nacht mit guten Gesprächen und Spielen und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

**Kinderfreizeit 2025 für Kinder von 7 – 12 Jahre noch wenige Plätze frei!**

Reist mit uns in das alte Japan und erlebt spannende Abenteuer, wie Geländespiele im Wald, Singen am Lagerfeuer, Basteln, gemeinsam die Dorf-Flagge verteidigen, Übernachten im Schlafsack, Spaß und Freundschaft. Gemeinsam lüften wir das Geheimnis eines unbekanntes mythischen Ortes, treten in die Fußstapfen der alten Samurai und gehen magischen Legenden auf den Grund.

Infos: Zeitraum: Montag, 18.08.2025 – Sonntag, 24.08.2025. Bei Interesse gerne für weitere Informationen melden:

E-Mail: kinderfreizeit.actio@elkb.de oder Tel.: 0911 / 3470678 Und gerne weitersagen!!!

**Start des neuen Konfi-Kurses 2025/2026**

Am 27. Juni startet der neue Konfi-Kurs. Ein Jahr wollen wir uns gemeinsam auf den Weg machen, Kirche und Glaube erkunden, miteinander diskutieren, Fragen stellen und nach Antworten suchen, spielen und Spaß haben. Zusammen mit Konfis aus den Nachbargemeinden werden wir auch an Samstagen und 2 Konfiwochenenden viel erleben.

Du bist 13 oder 14 Jahre alt und möchtest mit dabei sein? Dann melde dich gerne noch im Pfarramt.

Alle Jahre wieder ...

... war der O-Kurs in der ersten Osterferienwoche. Dieses Jahr waren im Dekanatsjugendheim Schornweisach 28 Jugendliche dabei um sich zu Jugendleiter:innen ausbilden zu lassen. Themeninhalte waren u.a. Prävention, Kommunikation, Spiritualität, Gruppenphasen, Recht und vieles mehr, also alles, was man als ehrenamtliche Jugendleitung wissen muss. Diese fünf Tage sind eine sehr intensive Zeit, sodass am letzten Tag beim großen Abschluss auch das ein oder andere Tränchen vergossen wird. Mit der Teilnahme am O-Kurs und einem Erste-Hilfe-Kurs können Ehrenamtliche die Juleica beantragen. Dies ist nicht nur ein Ausweis für ein grundlegendes pädagogisches Know-How, sondern bietet für die Besitzer:innen Vergünstigungen bei Material und Eintritten, ehrenamtlich sowie privat. Aus unseren Gemeinden waren auch dieses Jahr wieder Jugendliche mit am Start. Mit einem Rucksack voller Methoden, Spielen und Theorien können die Jugendlichen nun empowered in ihrem Ehrenamt durchstarten.



Blickpunkt Ökumene – ein Wochenende im März im Zeichen des Glaubensbekenntnisses

Das Glaubensbekenntnis ist ein fester Bestandteil im sonntägigen Gottesdienst. Noch vor der Predigt bekennen wir als Gemeinde die Eckpfeiler unseres christlichen Glaubens: den Glauben an Gott, die Lebens- und Leidensgeschichte Jesus Christi, seinen Tod am Kreuz und damit einhergehende Vergebung unserer Sünden, Christi Auferstehung, den Glauben an den Heiligen Geist und die Verbundenheit zur christlichen Gemeinschaft.

Das alljährliche ökumenische Seminaretreffen der Erzdiözese Bamberg unter der bewährten Leitung von Ökumenereferent Josef Gründel (für die Erzdiözese Bamberg) und Pfarrer Dr. Peter Zeh (Ökumenbeauftragter im Kirchenkreis Bayreuth) ging diesmal der Frage nach: „Was glaubst denn Du heute...?“

Neben der geschichtlichen Entwicklung unseres Glaubensbekenntnisses seit vor 1.700 Jahren im Konzil von Nicäa zum ersten Mal feste Glaubenseckpunkte verschriftlicht und für alle Kirchenströmungen verbind-

lich wurden, wurde die Frage der heutigen Bedeutung des Glaubensbekenntnisses im Alltag und ihrer kirchlichen bzw. konfessionellen Kontexte nachgespürt. Wie viele Unterschiede im Bekenntnis von katholischen und evangelischen Gläubigen gibt es, welche Unterschiede erschweren ökumenisches Miteinander und wo ist die Basis christlich-ökumenischen Miteinanders?

Das Seminar bot dabei nicht nur wieder Raum für inhaltliche Auseinandersetzungen, sondern auch Gelegenheit, ökumenische Gemeinschaften aus ganz Franken zusammenzubringen und einen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen.

Für uns als Ökumenisches Gemeindezentrum mit seiner langjährigen ökumenischen Verbundenheit und Tradition ein schöner Anlass, über den eigenen Tellerrand zu blicken und dankbar zu beobachten, was Ökumene generell bewirken kann und was wir hier in St. Clemens und St. Andreas schon alles haben.



Bild in der Kapelle des Bistumhauses St. Otto in Bamberg, von links: Angela Danhof, Angela Fürst (St. Clemens), Gundi Dereser und Christine Alberter (St. Andreas)

Neues aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeindemitglieder,

mit schnellen Schritten gehen wir auf den Sommer zu und haben bald bereits die erste Hälfte von 2025 hinter uns. Wir als neu-gewählter Kirchenvorstand sind ebenfalls ein gutes halbes Jahr bereits zusammen und haben uns schon gut miteinander vernetzt. Die letzten Sitzungen waren auch geprägt von neuen Vernetzungen und zukunftsweisenden Aufgaben. Hier ein Abriss:

Arbeitsgruppe Prävention sexualisierter Gewalt

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Die Arbeitsgruppe hat sich formiert und erste Gespräche geführt. Unter der Leitung der Pfarrerrinnen Kerstin Willmer und Klinikseelsorgerin Uli Otto werden Raumkonzepte, Ansprechpartner und Verfahren abgestimmt an unsere gemeindliche Situation in den nächsten Monaten erarbeitet und eingeführt. Ziel ist es, unsere gemeindlichen Lebensräume für alle Gäste, Mitarbeitenden und Gemeindemitglieder als Ort des unbeschwernten Miteinanders zu erhalten und zu fördern.

Gebäudebedarfsplanung

Der Kirchenvorstand ist durch die Landeskirche angehalten, alle gemeindlich genutzten und in gemeindlicher Obhut befindlichen Gebäude einer genaueren Bedarfsbeurteilung zu unterziehen. Der Kirchenvorstand überträgt die ersten Schritte der Gebäudebedarfsplanung an den neu firmierten Bauausschuss.

Bauausschuss

Der neu gegründete Bauausschuss, ein Unterausschuss des Kirchenvorstandes, wird in Zukunft eigenverantwortlich Beschlüsse fassen dürfen und diese im Rahmen einer Geschäftsordnung auch umsetzen dürfen. Hierbei ist der Kirchenvorstand informell weiterhin eingebunden, jedoch aus dem Tagesgeschäft von Baumaßnahmen entlastet.



Wasserschaden im Untergeschoss des Gemeindezentrums/Neue Pumpe für die Hebeanlage

Vor einiger Zeit gab es durch Starkregen eine große Überschwemmung im Küchenbereich des Untergeschosses, der zu erheblichen Schäden geführt hatte. Jetzt hat die Versicherung endgültig ihre Begutachtung abgeschlossen und keinen Schaden ermittelt, der durch unsere Versicherungen gedeckt wäre, da es sich um einen nicht versicherten Elementarschaden handelt. Daraus folgt, dass die Gemeinde die Kosten für den neuen Küchenboden, die neuen Küchenschränke und die Arbeitsleistungen in Höhe von rund 7.000 Euro selbst zu tragen

hat. Alleine die Stromkosten für die Trocknungsgeräte beliefen sich hierbei auf über 1.000 Euro. Eine nicht vorhersehbare finanzielle Belastung für unseren Haushalt. Daher freuen wir uns über jede Geldspende, die unseren Etat entlastet und danken Ihnen allen hierfür schon einmal von Herzen! Um zukünftig vor größeren Schäden bei Starkregen oder Verstopfungen der Sanitäranlage gewappnet zu sein, wird eine neue effizientere Pumpe in die Hebeanlage des Gemeindezentrums eingebaut. Der Kirchenvorstand hat den Kauf und Einbau mit über 2000 Euro beschlossen.

Gottesdienstlandschaft

Der Kirchenvorstand setzt verstärkt auf ökumenische Veranstaltungen und neue Gottesdienstformen bzw. Uhrzeiten. So soll es im Kirchenjahr Abendgottesdienste, besondere themenbezogenen Veranstaltungen zum Thema Segen und Taufe sowie neben dem klassischen OpenAir Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Almoshof weitere Outdoorgottesdienste geben. Man darf gespannt sein.

Ökumene

Dank vieler ökumenischer Projekte haben wir eine lebendige und wachsende Gemeinschaft zwischen St. Clemens und St. Andreas. Die Zusammenarbeit der Hauptamtlichen beider Konfessionen ist reger und regelmäßig. Wie die Verbindung unter den Gemeindemitgliedern zukünftig funktionieren soll, ist noch nicht vollständig geklärt. Der Wunsch nach Gemeinschaft und Zusammensein ist aber spürbar und für uns als Kirchenvorstand Auftrag und Herzensangelegenheit zugleich.

Churchpool als neues mediales Gemeinde-Socialmedia-Werkzeug

Was Whatsapp im Allgemeinen für die schnelle Verbreitung von Informationen

innerhalb einer festgelegten Gruppe ist, das ist CHURCHPOOL für kirchliche Veranstaltungen und Gruppen (nur sicher). Der Kirchenvorstand hat sich ausgiebig mit den Vorteilen dieser App auseinandergesetzt und daraufhin einen eigenen Churchpool-Account für St.

Andreas erstellt (siehe auch Seite.....) Hier auf können sicher Termine, Daten und persönliche Kommentare erstellt werden, Kontakte zu anderen Gemeinden und Netzwerken geknüpft werden und Veranstaltungen und Termine schnell und sicher geteilt und veröffentlicht werden. Und auch der KV hat nun eine eigene KV-Gruppe für die Kommunikation.

Regionaler KV-Tag

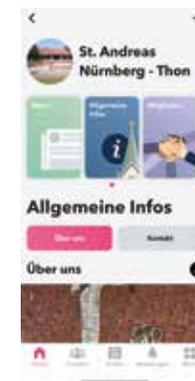
Die Kirchenvorstände der vier Gemeinden der Subregion treffen sich am 31. Mai 2025 um sich kennenzulernen und gemeinsam die Themen der nächsten Zeit zu diskutieren und zu klären. Es ist das erste Treffen der vier Kirchenvorstände nach der KV-Wahl im Herbst 2024.

Liebe Gemeinde,

mit Spannung und großem Tatendrang sehen wir auf die kommende Zeit und die Zukunft unserer Gemeinde. Diese zu gestalten und weiter voranzubringen, dafür sind wir als Kirchenvorstand angetreten. Danke für Ihr Interesse und Ihre weiterhin großzügige Unterstützung.

Kommen Sie alle gesund in den Sommer.

Ihre Gundi Dereser



STEFAN SELL präsentiert: THE SERENDIP COLLECTIVE Spanische Gitarrenklänge mit Schlagzeug, Cello und Tanz

9. Thoner Sommerserenade
Freitag, 25. Juli 2025 - 20.00 Uhr

Ökumenisches Gemeindezentrum,
Cuxhavener Straße 52, Nürnberg

Wer den virtuosen Konzertgitarristen Stefan Sell schon live erlebt hat, weiß, wie sehr er sein Instrument liebt. Diese Leidenschaft und Hingabe ist unüberhörbar. Sein klassisches Spiel hat die Energie von Rockmusik, ein Feeling für Blues und Folk, und immer einen Touch flammendes Flamencofieber mit perkussiven Feuerwerken.

Freuen Sie sich auf eine Sommerserenade mit spanischen Klängen zum Tanzen und Träumen, freuen Sie sich auf ein außergewöhnliches Konzerterlebnis! Denn Stefan Sell wird an diesem Abend nicht nur solo spielen, sondern verstärkt durch das Serendip Collective!

Mit dem multikulturellen „Serendip Collective“ wird jeder Klang zu einer Inspira-

tionsquelle, jede Begegnung zu einer Bereicherung. Das Ergebnis ist musikalisch bunt, energiegeladen, feinfühlig subtil und vor allem lebendig.

Swann Pfeiffer ist Schlagzeuger des Mimi-koto Project, liebt Rhythmen und Klänge aus aller Welt und die musikalische Kreativität, Regeln zu brechen.

Julia Panzer - klassisch ausgebildet begibt sich die Frankfurter Cellistin, die auch Teil des mehrfachen Opus Klassik nominierten „Mondëna Quartet“ ist, auf die Suche nach neuen Ausdrucks- und Klangmöglichkeiten ihres Instruments und erweitert diese durch eine Loop-Station.

Anastasia Yurovsky bewegt sich seit ihrer Kindheit in der Transdisziplinarität, den Schnittstellen zwischen Tanz, Musik und Theater. Sie folgt ihrer Intention, um authentisch und lebendig Geschichten zu transportieren.

Eintritt frei, Spenden erbeten



Sommerkonzert

Musik für Blockflötenorchester und Ensembles
mit Blockflöte, Gitarre und Klavier
mit Schülerinnen und Schülern von
Julia Priester, Gitarre und Sabine Runge, Blockflöte

Freitag, 4. Juli 2025 um 18.00 Uhr
St. Andreaskirche
Eintritt frei, Spenden erbeten.





United4Rescue auf dem Kirchentag

Das zivilgesellschaftliche Bündnis zur Unterstützung der zivilen Seenotrettung im Mittelmeer wurde fünf Jahre alt.

Es begann am Kirchentag in Dortmund 2019. Eine Resolution forderte die EKD auf ein Rettungsschiff auf das zentrale Mittelmeer zu schicken. Am 11. November 2019 wurde der Verein United4Rescue – Gemeinsam Retten e.V., der hinter dem Bündnis steht, offiziell gegründet. Seit Gründung hat das Bündnis mehr als 8 Millionen Euro Spenden gesammelt und 50 verschiedene Projekte unterstützt. Die erste Spendenkampagne ermöglichte Anfang 2020 den Kauf des ersten Schiffes, das als Sea-Watch 4 (heute: Humanity 1) im August 2020 in seinen ersten Rettungseinsatz startete.

Mittlerweile gehören vier Bündnis-Schiffe, ein Flugzeug und bald 1.000 Verbündete und Mitträger*innen dazu. Darunter sind über 300 Kirchengemeinden, 16 Landeskirchen, die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD), Moscheegemeinden, der DGB, Brot für die Welt und Ärzte ohne Grenzen, die Diakonie Katastrophenhilfe und die Caritas, aber auch Firmen wie Ben&Jerry's oder Fritz-Kola.

Am 23. Oktober 2021 ist das evang. luth. Dekanat Nürnberg dem Bündnis beigetreten. Dieses vielfältige Bündnis macht damit die breite gesellschaftliche Unterstützung für die Seenotrettung sichtbar.



Am Kirchentag in Hannover wurde nun das 5jährige Jubiläum gefeiert. Zu Beginn des Kirchentags konnte der Musiker und Pilot Smudo das neue humanitäre Aufklärungsflugzeug Seabird 3 auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen taufen. Die Seabird 3 wird künftig über dem zentralen Mittelmeer dabei helfen, Boote in Seenot zu melden und Menschenrechtsverletzungen zu dokumentieren. Sie wird außerdem auf der gefährlichen Atlantik-Route zwischen Westafrika und den Kanaren eingesetzt, auf der immer mehr Menschen auf der Flucht ihr Leben verlieren. Bei ihrer Ankunft in Hannover wurde die Seabird 3 mit einem Sprühbogen der Flughafenfeuerwehr empfangen.



In einem sehr bewegenden politischen Nachtgebet wurde beim Kirchentag nicht nur von der so wichtigen Arbeit der Seenotrettung berichtet. Gerade zu diesem Zeitpunkt hatte eins der Schiffe über 70 Menschen gerettet. Die Teilnehmenden konnten auch Segenswünsche für die Besatzungen der Rettungsschiffe mitgeben. Diese wurden in einem großen gelben Boot, dem Logo des Bündnisses, gesammelt.



United4Rescue bekommt keine Kirchensteuerermittel, sondern finanziert sich ausschließlich aus Spenden und gibt diese in gezielten Förderungen an Rettungsorganisationen weiter. Drei weitere Bündnisschiffe hat United4Rescue seitdem mit ermöglicht: SEA-EYE 4, SEA-EYE 5 und Sea-Watch 5. Allein die vier Bündnisschiffe haben auf dem Mittelmeer zusammen fast 10.000 Menschen vor dem Ertrinken gerettet.

Fotos: Vic Harster-United4Rescue + Kerstin Willmer



Der neue **Vorsorgekonfigurator**.
Bestattungsvorsorge **bequem**
von Zuhause aus.

Probieren Sie es unverbindlich aus!
bestattungsvorsorge.nuernberg.de
Alle Möglichkeiten, alle Preise.



Städtischer
Bestattungsdienst

www.bestattungsdienst.de



NEUE ADRESSE

IHR MEISTERBETRIEB
IN NÜRNBERG

HÖRAKUSTIK REISER

Kilianstraße 1, 90425 Nürnberg (direkt an der Haltestelle Thon)
Tel: 09 11/ 30 00 545, www.hoerakustik-reiser.de



Diakoneo
DIAKONIESTATION MAXFELD-WÖHRD

Zur Erhaltung Ihrer
Selbstständigkeit
und für Ihre hohe
Lebensqualität
in Ihrer vertrauten
Umgebung!

BERATEN – BETREUEN – PFLEGEN

Nürnberg Nord, Nordostbahnhof
Schmausengartenstraße 10 · 90409 Nürnberg

Tel.: +49 911 30003-130 · E-Mail: adn.info@diakoneo.de
www.ambulantepflege-nuernberg.de

*weil wir das
Leben lieben.*

Gottes **Hilfe** habe ich erfahren
bis zum heutigen Tag und stehe nun
hier und bin sein **Zeuge.**»

APOSTELGESCHICHTE
26,22

Monatsspruch **AUGUST 2025**



Harry Kaplan Bestattungsinstitut

Filiale Ziegelsteinstr. 154,
90411 Nürnberg, Tel.: 0911/95 69 950, Fax: 0911/95 69 956
www.bestattungen-kaplan.de email: harry-kaplan@t-online.de

Die Trauerfeier in Ihrer Kirche – ein Abschied der zum Leben gehört



Heymann
Heizung und Sanitär

Wachendorfer Str. 21
90513 Zirndorf

Tel.: 09 11 / 56 83 71 92 · Fax 09 11 / 3 74 90 94



hemmerling
bad · heizung · kundendienst

Hemmerling GmbH
Martinstr. 21
90411 Nürnberg

Tel.: 0911 956 683 59
Fax: 0911 956 683 61
info@hemmerling-bad-heizung.de
www.hemmerling-bad-heizung.de

Wir beraten Sie gerne und
freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Apotheken Team

Jetzt **3X** in Nürnberg-Thon





nord APOTHEKE
Cuxhavener Straße 70
34 22 67

kilian APOTHEKE
Kilianstraße 11
34 34 99

forum APOTHEKE
Wilhelmshavener Str. 15
300 18 31

JMB Bauer Rechtsanwälte

Arbeitsrecht - Mietrecht - Strafrecht
Familienrecht - Erbrecht - Internetrecht – Vertragsrecht u.a.
RA Jörg-Matthias Bauer auch Fachanwalt für Verkehrsrecht

Schleswiger Straße 9 Tel.: 0911 / 3 474 525 www.Rechtsanwalt-Bauer.de
90425 Nürnberg Fax: 0911 / 3 474 760 kanzlei@rechtsanwalt-bauer.de



zahnärztle dr kaut - dr göhring
meinezahnaerzte.com

Dr. J. Göhring Dr. K. Kaut

MIT UNS ERSTRAHLT IHR LÄCHELN!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Zahnärzte im Norden Nürnbergs.

Forchheimer Str. 6 (Schüller-Gebäude) Tel.: 0911 217739-0
90425 Nürnberg

Draisstr. 2 (Hauptbahnhof) Tel.: 0981 188910-0
91522 Ansbach

Ansprechstelle für Betroffene sexualisierter Gewalt

Tel.: 089 5595-335 (Mo: 10 – 11 Uhr + Di: 17 - 18 Uhr)
Mail: ansprechstellesg@elkb.de

Telefonseelsorge (24 h täglich)

Tel.: 0800-111 0 111 oder 0800-111 0 222

Krisendienst Mittelfranken: Tel.: 424 8550

Nummer gegen Kummer

Kinder- und Jugendtel.: 116 111

Elterntel.: 0800 111 0550

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen: Tel.: 116 016

Hilfetelefon Gewalt an Männern: Tel.: 0800 123 9900

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA): Tel.: 37654-301

Weitere Angebote:

www.stadtmission-nuernberg.de/ich-brauche-hilfe oder
www.diakonie-in-nuernberg.de

Wir sind für Sie da**KIRCHE ST. ANDREAS, KLEINREUTHER WEG 97, 90408 NÜRNBERG****Diakoniestation:**

Schmausengartenstr. 10 | 90409 Nürnberg
Tel. 30003-130 | Mail: adn.info@diakoneo.de

Kindergärten:

Borkumer Straße 14 | Liliána Selmeçi | Kita.ekin.borkumer-bande@elkb.de
Tel.: 347188

Cuxhavener Straße 58 | Susanne Özdösemeçi | Kita.ekin.st-andreas-cux@elkb.de
Tel.: 344902

Kleinreuther Weg 97 | Angela Veit | Kita.ekin.kleinreuther@elkb.de
Tel.: 342175 Fax: 3470244

Unser Spendenkonto IBAN: DE91 5206 0410 0001 5710 28

Evang. Bank e.G. Kassel, BIC GENODEF1EK1

Pfarramt im Ökum. Gemeindezentrum (ÖGZ)

Cuxhavener Straße 52, 90425 Nürnberg
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do u. Fr von 8:30 – 12:00 Uhr und
Do 16:00 – 19:00 Uhr
Sekretärin Kerstin Wich
Tel.: 3841956 | Fax: 3841957
pfarramt.standreas.nue@elkb.de
www.st-andreas-nuernberg.de



Pfrin. Kerstin Willmer
Tel.: 3841939
kerstin.willmer@elkb.de



Pfrin. Andrea Melzl
Tel.: 7330952
andrea.melzl@elkb.de



Vikar Christian Friedrich
christian.friedrich@elkb.de

Kirchenvorstand

Vertrauenspersonen:
Gundi Dereser Tel.: 3820199
Elfriede Brodersen Tel.: 344933

Kirchenpfleger: Bernhard Lorch
Hausmeister: Karl-Heinz Otte Tel.: 288625
Mesnerin: Elfriede Brodersen Tel.: 344933



Jugend in der Region
Johannes Hildebrandt
(Jugendreferent)
Mobil: 0151 599 09 051
johannes.hildebrandt@elkb.de



FSJ Stelle St. Johannes/
St. Andreas
Jonas Heemann
Tel.: 0160 1262597
jonas.heemann@elkb.de



Seniorennetzwerk Thon,
Wetzendorf, Schniegling:
Julia Krupke
Bürosprechstunden:
Cuxhavener Str. 60 UG
(Di 10 – 12 Uhr)
Tel.: 24029960
seniorennetzwerk.thon@diakoneo.de

THONER SOMMERFEST

Ökumenisches Fest der Kirchengemeinden
St. Andreas und St. Clemens

📍 Ökumenisches Gemeindezentrum Cuxhavener Straße

Samstag, 5. Juli



18:00 Uhr
Leckeres vom Grill &
vegetarische Speisen



18:30 Uhr
Kinderfilm



20:00 Uhr
Cocktailbar



Sonntag, 6. Juli



10:30 Uhr
Open Air Gottesdienst für
Groß & Klein



12:00 Uhr
Mittagessen



14:00 Uhr
Kaffee & Kuchen



17:00 Uhr
Segen zum Abschluss



mit Hüpfburg & Spiel-
straße am Sonntag

Kommt vorbei und feiert mit uns!
Gemeinschaft. Begegnung. Sommerfreude.